

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER

RENNIE ANTISÄURE-ANTIREFLUX 625 MG/73,5 MG/150 MG KAUTABLETTEN

Calciumcarbonat, Magnesiumcarbonat, Alginsäure
Kautabletten

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie diese Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten beachten?
3. Wie ist Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST RENNIE ANTISÄURE-ANTIREFLUX KAUTABLETTEN UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten gehören zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die als Antazida bezeichnet werden. Dieses Medikament lindert Symptome, die mit zu viel Magensäure und Säureverdauung wie Sodbrennen, Völlegefühl, Übelkeit, Erbrechen und Blähungen verbunden sind. Zu diesen Zwecken kann dieses Antazidum Erwachsenen und Jugendlichen über 12 Jahren verabreicht werden.

Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten wirken auf zweierlei Art:

1. Alginsäure bildet eine Schutzschicht im Magen, wodurch Säure nicht mehr nach oben entweichen kann, was das brennende Gefühl in Ihrer Brust lindert.
2. Calciumcarbonat und Magnesiumcarbonat sorgen für die schnelle und anhaltende Neutralisierung von überschüssiger Säure im Magen.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER EINNAHME VON RENNIE ANTISÄURE-ANTIREFLUX KAUTABLETTEN BEACHTEN?

Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie eine schwere Nierenerkrankung haben oder an Nierensteinen leiden.
- wenn Sie hohe Calcium- oder niedrige Phosphatwerte im Blut haben.
- wenn Sie allergisch gegen Calciumcarbonat, Magnesiumcarbonat, Alginsäure oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Wie andere Antazida können diese Kautabletten die Symptome anderer, ernsthafterer, zugrunde liegender Erkrankungen maskieren. Wenn die Symptome nach 14 Tagen anhalten, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten einnehmen, wenn Sie Nierenprobleme haben, bei Ihnen Sarkoidose diagnostiziert wurde (Entzündungserkrankung, die mehrere Organe im Körper betrifft), oder wenn Sie an schweren oder chronischen Magen-Darm-Symptomen oder -Erkrankungen leiden.

Einnahme von Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten zusammen mit anderen Arzneimitteln

- Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen oder kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.
- Wenn Sie Antibiotika (Tetracycline, Chinolone), Herzglykoside (Digoxin, Digitoxin), Bisphosphonate (zur Behandlung von Osteoporose), Dolutegravir (ein antiretrovirales Arzneimittel zur Behandlung einer HIV-Infektion), Levothyroxin (ein Schilddrüsenhormon), Eltrombopag (ein Arzneimittel zur Steigerung der Anzahl der Blutplättchen) oder andere verschriebene Arzneimittel (z. B. Fluoride, Phosphat, eisenhaltige Präparate) einnehmen, sprechen Sie mit Ihrem Arzt, bevor Sie Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten einnehmen, da es die Wirkung dieser Arzneimittel beeinflussen kann. Für eine optimale Wirkung aller verwendeten Arzneimittel sollten Sie Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten 1 bis 2 Stunden vor der Einnahme anderer Arzneimittel einnehmen.
- Wenn Sie Thiaziddiuretika (z. B. Bendroflumethiazid) einnehmen, die zur Steigerung der Harnausscheidung angewendet werden, sollten Sie vor der Einnahme des Präparats mit Ihrem Arzt sprechen, da er möglicherweise die Calciumspiegel in Ihrem Blut überwachen will.

Einnahme von Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Wie bei allen Calcium-haltigen Antazida sollte die Einnahme mit großen Mengen Milch oder Milchprodukten vermieden werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten kann während der Schwangerschaft eingenommen werden, wenn die Hinweise zur Einnahme eingehalten werden. Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten kann während der Stillzeit eingenommen werden, wenn die Hinweise zur Einnahme eingehalten werden (siehe Abschnitt 3).

Da Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten zusätzlich zur Calciumaufnahme über die Nahrung eine substantielle Calciummenge liefert, sollten schwangere Frauen die Einnahme von Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten strikt auf die empfohlene Tageshöchstdosis beschränken und die gleichzeitige überhöhte Aufnahme von Milch (1 Liter enthält bis zu 1,2 g elementares Calcium) und Milchprodukten vermeiden.

Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten enthält Natrium, Glucose und Sucrose

Dieses Präparat enthält 14 mg Natrium (Hauptbestandteil von Koch-/Speisesalz) in jeder Tablette. Dies entspricht 0,7 % der für einen Erwachsenen empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme mit der Nahrung.

Dieses Präparat enthält auch 230 mg Sucrose und etwa 555,2 mg Glucose (auch aus Dextraten) pro Tablette, was bei Patienten mit Diabetes mellitus zu berücksichtigen ist.

Bitte nehmen Sie Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie an einer Zuckerunverträglichkeit leiden. Überdies können Glucose und Sucrose schädlich für die Zähne sein.

3. WIE IST RENNIE ANTISÄURE-ANTIREFLUX KAUTABLETTEIN EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Erwachsene und Jugendliche über 12 Jahre: 2 Kautabletten werden bevorzugt 1 Stunde nach den Mahlzeiten und vor dem Zubettgehen gekaut. Bei Sodbrennen können zwischen diesen Zeitpunkten 2 Kautabletten zusätzlich eingenommen werden. Sie dürfen nicht mehr als 12 Kautabletten pro 24 Stunden einnehmen.

Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten kann während der Schwangerschaft und der Stillzeit eingenommen werden, wenn die obigen Hinweise eingehalten werden.

Wenn die Symptome nach 14 Tagen anhalten, wenden Sie sich an Ihren Arzt, um eine ernsthaftere Erkrankung auszuschließen. Eine Langzeitanwendung ist zu vermeiden. Dieses Arzneimittel ist nicht zur Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren vorgesehen.

Wenn Sie eine größere Menge von Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten eingenommen haben, als Sie sollten

Trinken Sie reichlich Wasser und wenden Sie sich an Ihren Arzt, Ihren Apotheker, an ein Krankenhaus oder an das Antigiftzentrum (070/245.245). Symptome einer Überdosis umfassen Übelkeit und Erbrechen, Verstopfung, Müdigkeit, vermehrte Harnausscheidung, vermehrten Durst, Austrocknung und anormale Muskelschwäche.

Wenn Sie die Einnahme von Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Bei der empfohlenen Dosis sind Nebenwirkungen unwahrscheinlich.

In seltenen Fällen wurden allergische Reaktionen auf Bestandteile gemeldet, z. B. Ausschläge, Juckreiz, Atembeschwerden und Schwellung von Gesicht, Mund oder Rachen und anaphylaktischer Schock. Wenn Sie solche Reaktionen feststellen, brechen Sie die Behandlung sofort ab und wenden Sie sich an einen Arzt.

Die Langzeitanwendung hoher Dosen kann zu hohen Calcium- und Magnesiumblutspiegeln führen, insbesondere bei Menschen mit Nierenerkrankungen. Dies kann Übelkeit und Erbrechen, Magenbeschwerden, Durchfall, Müdigkeit, Muskelschwäche, Verwirrtheit, vermehrte Harnausscheidung, vermehrten Durst und Austrocknung verursachen.

Die Einnahme von Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten mit Milch oder Milchprodukten über längere Zeit kann ein Milch-Alkali-Syndrom verursachen, das zu hohen Calciumblutspiegeln führen kann. Spezifische Symptome eines Milch-Alkali-Syndroms können beeinträchtigten Geschmackssinn, Kopfschmerzen, Nierenprobleme, Müdigkeit und Knoten unter der Haut umfassen.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt anzeigen über :

Belgien

Föderalagentur für Arzneimittel und Gesundheitsprodukte

www.afmps.be

Abteilung Vigilanz Website: www.notifierunefetindesirable.be

E-Mail: adr@fagg-afmps.be

Luxemburg

Centre Régional de Pharmacovigilance de Nancy oder Abteilung Pharmazie und Medikamente (Division de la pharmacie et des médicaments) der Gesundheitsbehörde in Luxemburg
Website : www.guichet.lu/pharmakovigilanz

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST RENNIE ANTISÄURE-ANTIREFLUX KAUTABLETTEN AUFZUBEWAHREN?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Folienstreifen nach „EXP“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 30 °C lagern. In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten enthält

Die Wirkstoffe sind: Calciumcarbonat (625 mg), Magnesiumcarbonat (73,5 mg) und Alginsäure (150 mg).

Die sonstigen Bestandteile sind: Natriumhydrogencarbonat, Sucrose, Glucose-Monohydrat, Povidon, Talkum, Magnesiumstearat, Dextrate, Saccharin-Natrium, Zitronencreme-Aroma (enthält Zitronenöl, Limonenöl, Orangenöl, L-Menthol, Vanillin, Maltodextrin, Gummi arabicum, Ascorbinsäure, Butylhydroxyanisol), Pfefferminz-Aroma (enthält Pfefferminzöl, Maltodextrin, Gummi arabicum, Siliciumdioxid).

Wie Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten aussieht und Inhalt der Packung

Rennie Antisäure-Antireflux Kautabletten sind gebrochen weiße, gesprenkelte runde Kautabletten, auf beiden Seiten flach mit abgeschrägtem Rand.

Sie sind in Folienstreifen in einem Umkarton mit dieser Packungsbeilage erhältlich.

Die Kautabletten sind in Packungsgrößen von 12, 18, 24, 30, 36 und 48 erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer

Bayer SA-NV
Kouterveldstraat 7A 301
B-1831 Diegem

Hersteller

Delpharm Gaillard
33 rue de l'Industrie

74240 Gaillard
Frankreich

Zulassungsnummern

BE585040
LU : 2021060126

Art der Abgabe:

Apothekenpflichtig

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Österreich: Rennie Antacidum plus Alginat, 625mg/73,5mg/150mg Kautabletten

Belgien/Luxemburg: Rennie Antisäure-Antireflux, Kautabletten

Zypern/Griechenland: Rennie Double Action, chewable tablets

Tschechische republik: Rennie PLUS

Finnland: Rennie Comp

Ungarn: Rennie Extra, rágótabletta

Malta: Rennie Dual Action, Chewable tablet

Polen: Rennie Extra

Portugal: Rennie Dual Action

Slowakei: Rennie Plus 625mg/73,5mg/150mg žuvacie tablety

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt genehmigt im 08/2024